

IV. Abschnitt.

Kirchen und Schulen.

A. Evangelische Kirchen.

Das evangelische Hofministerium.

Oberhofprediger: Dr. K o h l s c h ü t t e r, Ernst Volk m.,
Geh. Kirchenrath, Viceprä s. d. evang.-luth. Landes-
consistoriums.

Erster Hofprediger: Dr. R ü l i n g, Louis Bernh.,
Consistorialrath.

Zweiter Hofprediger: Dr. phil. L ö b e r, Richard,
Consistorialrath.

Prediger: Weber, Emil.

Expedition des Hofkircheners: gr. Bräuber g. S. 1.

Der evangelische Hofgottesdienst, Coll. die in evangelicis beantragten Staatsminister, nach vorhergegangener Denomination mehrerer wahlfähiger Competenten durch das evangelisch-lutherische Landes-Consistorium. Der Sophiengottesdienst, Collator: der Stadtrath zu Dresden. Ueber die Parochial-Verhältnisse der evang.-luth. Kirchen Dresdens, und der evangel. Hofkirche insbesondere giebt das Regulativ vom 7. Juni 1828 (Codex des Sächs. Kirchenrechts S. 293) die nöthige Auskunft. Das Kapellknaben-Institut, zur evangelischen Hofkirche gehörig und unter Aufsicht der Inspection derselben, wurde 1552 vom Churfürsten Moritz errichtet, indem er Johann Friedrich des Großmüthigen Kapellmeister Walther mit seinem Sing-Chore aus

Hofcantor u. Kapellknaben-Ins p.: Lorenz, F. A.

Hoforganist: Berthold, Theod.

Hofkirchen: Goltsche, Joh. Carl.

Hofkirchen-Belstübchen: Diener und Hofglöckner:
Meißner, Bruno.

Kirchenportier: Sparmann, Gstv., (Freiberger
Platz 9, iv.)

Exped.-Zeit: Vorm. 9—11, Nachm. 2—4 Uhr.

Torgau nach Dresden berief und an der Hofkirche anstellte. König August II. sicherte 1737 das Fortbestehen des Instituts für den evangel. Hofgottesdienst. Die Zöglinge, bei deren Annahme auf ihre Brauchbarkeit zum Chordienste Rücksicht genommen wird u. die bis zur Veränderung ihrer Stimme im Institut verbleiben, erhalten Unterricht in der Religion, in der deutschen Sprache, Calligraphie und Arithmetik, in gemeinnützigen Kenntnissen und der Musik und werden Denjenigen, die in das Seminar treten wollen, Freistellen zugesichert. Die Zahl der Zöglinge beträgt gewöhnlich 6, mit 4 Expectanten, welche jährlich 156 Mk. Kostgeld und freie Bekleidung erhalten. Die Uebungen finden statt am See 22, 1.

Kreuz-, Frauen- und Sophienkirche. (Coll.: Der Stadtrath, bez. der Kirchenvorstand der Kreuzparochie zu Dresden.)

Pastor primarius, Superintendent: Consistorialrath
Franz, Gstv. Moritz.

Stadtprediger, Sup. für den Landbezirk: Consisto-
rialrath Dr. phil. Meier, Ernst Julius.

Archidiaconus: D ö h n e r, Frdr. Carl.

II. Diaconus: Dr. phil. Peter, Herm. Clemens.

III. — Heide, C. Ad. Philipp.

IV. — Kühn, Ernst Friedr.

V. — u. Sophienprediger: Dr. phil. Neu-
bert, Carl Heinr.

Diac. a. d. Frauenkirche u. 1. Katechet an derselben:
Lotichius, Johannes Paul.

I. Subdiaconus für die Kreuzparochie u. 2. Katechet
an der Frauenkirche: Beher, Paul.

II. Subdiaconus für die Kreuzparochie zur Pa-
storirung der Dörfer Löbtau, Döltschen, Naußlitz
und Kösthal: Köhler, Franz Leop. — Wohnh.
in Löbtau.

Cantor an der Kreuzkirche: Wermann, F. Dsc.,
Musikdirector.

Mitglieder des Kirchenvorstandes der Parochie der Kreuzkirche.

Pastor primarius Franz, Gust. Moritz, Vorsitzender.
Reidhardt, Gstv. Ad., Oberapell.-Rath, stellvertr.
Vorsitzender.

Brunn, C. Aug., Cassendirector a. D.

Organist an der Kreuzkirche: P f r e s s c h n e r, Christ.
Rob., Musikdirector und Seminaroberlehrer.

Kreuzkirchen: Löscher, Frdr. Herm. (Wohnung
a. d. Kreuzkirche 5, p. rechts.)

Kirchenbuchführer: Kayser, Frdr. Wilh. Aug.

Expedition des Pfarramtes: a. d. Kreuzkirche 5, pt.
links, geöffnet von 8—12 und 3—6 Uhr.

Kirchnerfamulus: Fränzel, Adolph.

Kirchendiener: Tragelehn, Heinr.

Organist a. d. Frauenkirche: Höpner, Rob. Emil.

Kirchner a. d. Frauenkirche: Klingsohr, Ad. Clem.
Wohnung: Moritzstr. 11, iv.

Organist a. d. Sophienkirche: Ehlig, Emil Georg.
Kirchner an derselben: Kohl, Traug. Jul., Raths-
registrator.

Inspector für den Elias- und Trinitatiskirchhof:
Dartmann, H. Rob.

Expedition: a. d. Kreuzkirche 5, pt. links.

Döhner, Friedr. Carl, Archidiaconus.

Eder, D., Apotheker.

Fischer, C. Ed., Hofapotheker.

v. Böckhausen-Reichard, Bruno, Major v. d. A.